



Universitätsbibliothek Paderborn

Acta Pacis Westphalicæ Publica

Oder Westphälische Friedens-Handlungen und Geschichte

Worinnen enthalten, was vom Schluß des Jahrs 1647. biß in den Monath Junium des Jahrs 1648. zwischen Jhro Römisch-Kayserlichen Majestät, dann den Beyden Cronen Franckreich und Schweden, ingleichen des Heiligen Römischen Reichs Chur-Fürsten, Fürsten und Ständen, zu Oßnabrück und Münster gehandelt ...

Meiern, Johann Gottfried von

Hannover, 1735

VD18 90103157

N. II. Nachricht von der Beschaffenheit des Hauses Brandenburg inhabender Pfandschafften.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52461](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52461)

1647.
Mart.

esse, atque propterea Civitati Lindaw, nec non Weissenburg in Noricis, reddita forte, oppignorationes Imperiales ipsis ademptas, illico et plenarie restituendas. Quæ vero bona Status Imperii sibi invicem pignoris jure ante hominis memoriam obligaverunt, in iis reuivitioni aliter locus non detur, nisi possessorum exceptiones et merita causarum sufficienter examinentur. Quod si bona ejusmodi durante hoc bello vel absque prævia causæ cognitione, vel non soluta forte, ab aliquo occupata fuerint, una cum Documentis statim plenarie prioribus possessoribus reddantur, et si Sententia reuivitioni locum concedat, inque rem judicatam transferit, fors numerata & restitutio subsecuta fuerit, subditis perinde ac durante oppignoratione neque circa Religionis, quam Anno 1624. professi sunt, exercitium publicum, neque circa possessionem et administrationem templorum, scholarum pensionumque ac reddituum quicquam inferatur molestiæ, & siquid eorum factum fuerit, redintegretur. Liceat proprietario, reuivitione facta, Religionis quidem suæ Exercitium suis sumptibus junctim introducere, non vero subditos ad usum ejusdem quovismodo cogere. Tempa veroubi sunt plura, dijudicantur pro numeri Evangelicorum vel Catholicorum proportione, aut ubi unicum tantum templum sit, utrique parti commune sit.

1647.
Mart.

N.II.

Nachricht, von der Beschaffenheit des Hauses Brandenburg innhabender Pfandschafften.

N. II.
Nachricht
von den Bran-
denburgischen
Pfandschaff-
ten.

Des Chur- und Fürstlichen Hauses Brandenburg Pfandschafften sind über 200. Jahr von Römischen Kaysern und Rdnigen, mit folgenden Worten bestätigt worden; Als von Rdnig Sigismunden, gegen Johannem und Friedrichen Burggraffen zu Nürnberg, sub dato Costenz Anno 1415. „Darzu haben wir auch den vorgeannten „unsern Schwägern, Oheimen und Fürsten und ihr jeglichen, mit wohlbedachtem „Muth und gutem Rathe, als vorgeschrieben stehet, und rechten Wissen verneuert, be- „festiget, bestätigt und confirmiret, verneuen, bevesten, bestätten und conformi- „ren auch ihn und ihren Erben und Nachkommen, in kraft dieses Brieffes, alle und „jegliche ihre Rechte, Gewohnheite, Herkommen, Gnade, Freyheit, Brieff, Privile- „gia, Handvesten, wie die lauten und begriffen seynd, in allen ihren Punkten, Senten- „zien, Clausulen, Articuli und Meynungen, als ob sie von Wort zu Wort in dies- „sem Brieff begriffen wären, und geschrieben stünden, die sie von Römischen Kay- „sern und Rdnigen, unsern Vorfahren an dem Reiche erworben und herbracht haben, „und auch solche Pfandschafft, die ihre Alt. Vätern seeliger und sie von denselben un- „sern Vorfahren haben. Also auch in Kayser Friederichs gemeiner Constitution de dato Nürnberg den 2. May Anno 1487. wird der Pfandschafften zweymahl und auch Kayser Maximiliani de dato Augspurg den 13. Octob. Ao. 1516. und Kayser Carlis des Fünfften Bestätigungs-Brieff de dato Worms den 11. Febr. 1524. und in Rdnig Ferdinandi de dato Augspurg den 4. April Ao. 1555. und in Kayser Ferdinandi de dato Augspurg den 29. Jun. Ao. 1559. Kayser Maximiliani Secundi und folgender Rdnischer Kaysern und Rdnigen, inclusive jeglicher regierender Kayserlichen Majestät Ferdinandi Tertii, deren Confirmatio über der Chur- und Fürsten der Marggrafen zu Brandenburg Regalien, Lehen und Freyheiten, sub eadem formula verborum, alle Pfandschafften und Aemter, die ihre Väter und die jedesmahls gelebte Marggraffen und Burggraffen von dem Heiligen Reich haben, begriffen, wie wegen der geistlichen Fürstenthum, Eldster, Vogthehen und Lehen, Integral-Abstriff hiebedor nach Ofnabrück geschicket. Derowegen solcher Belehnung und Kayserlich-Rdniglicher Confirmationen in der Evangelischen Auffatz ausdrücklich zu gedennen.

Fünffter Theil.

St 2

N.III.